

Beschreibung der Freigegegenstände und der Unverbindlichen Übungen

European Studies (EST) (5. - 8. Klassen)

In diesem Freigegegenstand werden aktuelle politische, gesellschaftliche, ökonomische und historische Problemkreise, Themen und Sachfragen, die für junge Europäer von wesentlicher Bedeutung sind, eingehend erörtert. Als Arbeitssprache wird Englisch verwendet.

Analytische und rhetorische Fähigkeiten und Fertigkeiten werden an aktuellen Sachfragen geübt und geschärft, wie etwa Präsentation eigener Meinungen basierend auf sachlicher Argumentation (*debating*), Analyse internationaler Medienquellen (*current affairs analysis*), sowie die Erarbeitung von Lösungsmodellen (*problem solving*). Externe *guest lecturers* werden zu bestimmten Themen eingeladen.

Außerdem besteht die Möglichkeit der Teilnahme an Sitzungen des *Model European Parliaments*; einer parlamentarischen Simulation für Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren aus den verschiedenen EU Mitgliedsländern.

Русский язык: Russisch als Freigegegenstand (RUS) (1.-8. Klassen)

Уроки – Unterricht

Ziel des Unterrichts ist es, den Schülern und Schülerinnen gute Grundkenntnisse in Russisch zu vermitteln. Das sind flüssiges Schreiben und Lesen, aber vor allem die kommunikativen Kompetenzen, das Sprechen und Hören. Der Russischunterricht findet in Doppelstunden ein Mal pro Woche statt. Im Freigegegenstand gibt es keine Schularbeiten und nur wenig Hausübung.

Russisch heute

Russisch wird heute von circa 164 Millionen Menschen als Muttersprache gesprochen. Inkludiert man jene Menschen, die Russisch als Amtssprache sprechen, gibt es ungefähr 240 Millionen Menschen, die Russisch sprechen. Die russische Sprache hat große Bedeutung in Wissenschaft, Kunst, Technik und natürlich in der Wirtschaft. Besonders in den letzten Jahren ist Russisch als Tourismussprache auch in Österreich sehr wichtig geworden.

Russisch lernen: Warum?

Vanessa:

Ich habe das Fach Russisch gewählt, weil ich neben Englisch und Französisch noch eine andere lebende Fremdsprache lernen wollte. Russisch klang für mich auch deshalb so interessant, weil es mich fasziniert hat, eine andere Schrift kennenzulernen. In Russisch hat man zudem das Glück, dass der Unterricht nicht „überrannt“ ist und aus diesem Grund ein besseres Arbeitsklima herrscht. Außerdem ist es auch hilfreich eine Fremdsprache zu beherrschen, die von nicht so vielen Menschen gesprochen wird.

UÜ-Badminton (BAD) (1. – 8. Klassen)

Für die AnfängerInnen geht es in erster Linie darum, die Grundschnitte dieser Sportart zu erlernen, diese in einfachen Spielformen umzusetzen und das Regelwerk kennen zu lernen.

Für fortgeschrittene SpielerInnen steht die Verbesserung der verschiedenen Schnitte im Vordergrund. Es soll aber auch mit verschiedenen Spiel- und Turnierformen im taktischen Bereich gearbeitet werden. Ziel ist es, wieder an der Schulmeisterschaft teilzunehmen.

UÜ-Basketball für Knaben und Mädchen (BB) (1 - 3. Klassen)

Vermittlung und Schulung basketballerischer Fertigkeiten (Passen, Dribbeln, Werfen, Verteidigen und Spielorganisation); Teilnahme mit der Schulmannschaft an einem landesweiten Schulturnier

UÜ-Big Band (MBB) (1. - 8. Klassen – auch für Anfänger)

HOT-TUNES-BigBand-CLUB

HOT - Heiße Rhythmen, packender Sound

TUNES - Pop, Rock, Swing, R'n'B, Soul, Funk, Jazz, ...

BigBand - etwa 30 begeisterte MusikerInnen

CLUB - regelmäßig mit Gleichgesinnten die Musik machen

Spielst du eines der folgenden Instrumente bist du bei uns richtig: Trompete, Posaune, Saxofon, Klarinette, Schlagzeug, Percussion, Gitarre, Bass, Klavier und Vocals.

Die Big Band wurde 1996 gegründet und kann schon auf vielen Erfolgen aufbauen: 8 CD Produktionen, regelmäßige Auftritte bei Schulveranstaltungen, Konzerte in Göppingen, Münster, Retz, Königstetten, im Zirkus Elfi Althoff-Jakoby, im Siemens-Forum Wien, mit dem Saxofon-Solisten Andrew Young, beim Kulturfestival Swing am Berg, uvm. der HOT-TUNES-BigBand-CLUB fördert junge Talente als Partner Projekt zwischen dem BG/BRG Klosterneuburg und der Albrechtsberger Musikschule.

Be HOT, stay TUNED, love BigBand, join the CLUB

UÜ-Biologisches Praktikum (BIOP) (1. - 2. Klassen)

In diesem Praktikum steht das Entdecken, Erforschen und „Begreifen“ biologischer Phänomene im Vordergrund. Es werden einfache Experimente und Versuche durchgeführt, anschauliche Modelle aus der Tier- und Pflanzenwelt gebastelt und verschiedenste Lebewesen unter die Lupe genommen.

Wer wissen möchte, wie richtige Forscherinnen und Forscher arbeiten, wie man mit einem Mikroskop umgeht, wie man Tierspuren im Winter erkennt und Pflanzen züchtet, wie kleine Lebewesen ganz groß aussehen, wie gerade Gelerntes schmeckt, wie man Kristalle züchtet, Fossilien sucht, Tierstimmen erkennt, wie man DNA aus Gemüse isoliert, Gewürze im Schulgarten

anbaut, in Bächen tümpelt, selbst Präparate herstellt und sezziert, der ist hier genau richtig.

Gearbeitet und geforscht wird im Biologiesaal, im Schulgarten und in der Umgebung der Schule. Ebenso werden aktuelle Ausstellungen, Führungen und interessante Workshops für junge Naturwissenschaftler besucht (z.B. Planetarium, Haus des Meeres, Tiergarten, Vienna Open Lab, Imker, Biobauer, Naturhistorisches Museum, Sternwarte etc.).

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Unverbindlichen Übung ist die Freude am Experimentieren, Interesse an der Natur und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit technischen Geräten, Pflanzen und Tieren.

UÜ-Boden-/Gerätturnen und Akrobatik (BGT) (1. - 5. Klassen)

Für Mädchen und Burschen der 1. bis 5. Klassen.

Inhalte:

- Erarbeitung verschiedener Elemente an den Geräten (Boden, Kasten, Reck, Barren, Stufenbarren, Balken, Ringe, Bock,)
- Verwendung des Mini-Trampolins, des Eurotramps und der Airtrackbahn
- Spiel und Spaß an Geräten
- Grundelemente der Sportakrobatik (Pyramiden bauen,...)
- Erarbeitung einer Choreografie

UÜ-Chor / Vokalensemble (CHOR) (1. - 8. Klassen)

Die unverbindliche Übung Chor richtet sich an alle singbegeisterten Schülerinnen und Schüler, die sich gerne stimmlich weiterentwickeln möchten. Neben regelmäßiger chorischer Stimmbildung, die dank einer Kooperation mit der Albrechtsberger Musikschule von einer Gesangslehrerin professionell unterstützt wird, sollen die Schülerinnen und Schüler ein möglichst vielfältiges Repertoire kennenlernen, das über die Möglichkeiten im normalen Musikunterricht hinausgeht. Mehrstimmiges Singen, a cappella – Singen, das gemeinsame Erarbeiten von größeren Werken, das Gestalten von Veranstaltungen in und außerhalb der Schule und eigene Konzerte fördern das Vertrauen in die eigene Stimme und stärken allgemein Selbstbewusstsein und Teamgeist.

Möchtest du gerne

- In der Gruppe tolle musikalische Erfahrungen sammeln?
- Auftritte vor Publikum in- und außerhalb der Schule bestreiten?
- Dich bei Veranstaltungen der Schule sängerisch einbringen?
- Lernen, wie du deine Stimme optimal einsetzen kannst?

Dann ist der Chor genau das Richtige für dich! Meld dich an!

Projekte der letzten Jahre:

- Weihnachtsmusical „Luzi hat was gegen Weihnachten“
- Antonio Vivaldi: „Gloria“ (mit Ensemble Neue Streicher und Chor St. Vitus)
- Musical „Romeo feat. Julia“ (mit der Musikschule Weinviertel Mitte)
- „Sing in Spring“ – Unterhaltsames aus der Popmusik

- Henry Purcell: „The Fairy Queen“ (mit Capella Leopoldina, a-cappella-chor Tulln, Babenbergerhalle)
- Ulf-Diether Soyka: „Loneliness“ (Uraufführung im RAIKA – Saal)

UÜ-Darstellendes Spiel (DSP) (1. - 2. Klassen)

Die Unverbindliche Übung soll Schülern eine Einführung in die Schauspielerei bieten. Schwerpunkte sind daher Sprechtechnik, Atemübungen, Präsenzübungen sowie das Spielen mit Emotionen. Im weiteren Verlauf werden über Improvisation Spielsituationen entworfen,

aus denen ein Stück entsteht, das zur Aufführung gelangen soll.

UÜ-Darstellendes Spiel (DSP) (3. - 4. Klassen)

In der unverbindlichen Übung "Darstellendes Spiel" geht es um die Entwicklung und die Förderung der Freude am Theaterspielen.

Die Kinder / Jugendlichen schlüpfen in verschiedene Rollen, probieren neue Ausdrucksmöglichkeiten aus, trainieren aufeinander zu achten, präsent zu sein und ihre Stimme richtig einzusetzen. Darüberhinaus arbeiten wir als Gruppe an dem gemeinsamen Ziel einer Theateraufführung.

UÜ-Darstellendes Spiel (DSP) (5. - 8. Klassen)

Die UÜ-Darstellendes Spiel bietet theaterinteressierten SchülerInnen ab der sechsten Klasse die Möglichkeit, sich in den verschiedensten Bereichen rund um das Theater zu entfalten. Die Übung ist geblockt.

Bis zu den Aufführungen im März gibt es regelmäßig Proben, die vor allem nach den Semesterferien sehr zeitintensiv sind. Nach den Aufführungen gibt es keine Einheiten mehr.

Für unsere Aufführungen brauchen wir selbstverständlich SchauspielerInnen.

Aber auch andere Gebiete sollten ausreichend besetzt sein: Bühnenbild, Maske, Ausstattung und Kostüme, Licht und Ton und nicht zuletzt Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.

Wir suchen also auch Schüler, die im bildnerisch-kreativen bzw. technischen Bereich interessiert sind, sowie solche, die gerne mit Text- und Bildverarbeitung am Computer zu tun haben.

UÜ-Deutsch als Zweitsprache (DaZ) (1. - 8. Klassen)

Der Kurs „Deutsch als Zweitsprache“ bietet Sprachunterricht in Kleingruppen unter Berücksichtigung der vier Fertigkeiten Hören, Verstehen, Sprechen und Schreiben. Die Gruppenzusammenstellung erfolgt je nach Bedarf und Sprachniveaus.

UÜ-Erste Hilfe (5. - 8. Klassen)

Erste Hilfe ist vor allem eines – einfach! Unter diesem Motto steht der 16-stündige Grundkurs, der geblockt mit begrenzter Teilnehmerzahl stattfindet. Egal, ob du den Erste-Hilfe Kurs für den Führerschein, eine Bewerbung oder späteres Studium brauchst bzw. ihn besuchen möchtest, um dich sicherer zu fühlen – in diesem Kurs haben wir genügend Zeit, vor allem praktisch zu üben. Das Zertifikat ist außerdem 5 Jahre gültig! Kostenbeitrag: 15,-

UÜ-Fußball (FB) (1. – 4. Klassen)

Erwerben, Festigen und Anwenden der sportartspezifischen Techniken und Grundtaktiken wie Ball führen (Dribbling), Ballannahme und -mitnahme, Zuspiel und Torschuss
Vertiefen des Spiel- und Regelverständnisses
Teilnahme an der Schülerliga

UÜ-Handball für Knaben und Mädchen (HB) (1.-5. Klassen)

Inhalte: Spielerisches Erlernen des sportlichen Handballspieles von einfachsten Technikübungen bis zu taktischen Grundregeln. Anfängerspiele (Mattenhandball, Minihandball, 2x3 gegen 3...) und Handballspiele für Fortgeschrittene
Ziele: Teilnahme an der NÖ Schulmeisterschaft für die Unterstufe

UÜ-Informatik auf Computer, Tablet und Smartphone (3. u. 4. Klassen)

Inhalte:

Grundmodule des ECDL: Computergrundlagen, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationstechnik, Bildbearbeitung, IT- Security, Safer Internet auf Tablet und Smartphone

Crafting: 3D Elemente erzeugen (Google Sketchup, Minecraft) und Drucken am hauseigenen 3D Drucker.

Die SchülerInnen können sich im Rahmen dieser UÜ extern über die Module des ECDL prüfen lassen. Nach Absolvierung der 4 Grundmodule erhalten die SchülerInnen den Europäischen Computer Führerschein (**ECDL Base**).

Nach 3 weiteren Wahlmodulen kann der **ECDL Standard** erworben werden. Weitere Infos zum ECDL sind auf der Seite www.ecdl.at abrufbar.

UÜ-KlubLiteraturKultur (5. bis 8. Klassen)

Der KlubLiteraturKultur ist ein Angebot für kulturhungrige Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, die ihre Freude am Lesen, an Gesprächen über Literatur, an Theaterbesuchen und am Schreiben mit anderen teilen wollen.

Lesetreff ... gemeinsame Lektüre und Besprechung interessanter und wichtiger Werke der Weltliteratur, insbesondere von Theaterstücken
Schreibtreff ... Anregungen und Impulse für das eigene literarische Schreiben und Austausch über die entstandenen Texte in der Gruppe

Kulturgenuss ... gemeinsamer Besuch von sehenswerten Vorstellungen der Theater- und Kultursaison

Literarische Quartette ... vorbereitete Literaturdiskussionen, die zeigen, wie trefflich es sich über Literatur streiten, staunen, schwärmen lässt

UÜ-Kreatives Gestalten (KRGE) (1. – 4. Klassen)

Im Umgang mit verschiedenen Materialien soll das Kreativpotential der Jugendlichen angeregt werden. Von der Idee – zur Realisierung.

Das haptische Begreifen und Erfahren verschiedener Materialien ist ein wesentlicher Bestandteil um unsere Kreativität zu fördern. Angreifen und Begreifen ist nicht das selbe. Proportionslehre soll räumliches Vorstellungsvermögen fördern.

Angeregt durch die verschiedenen Materialien wie z.B. Ton/ Karton/ Textil/ Holz ist es die Aufgabe zu neuen Ideen zu gelangen. Eine erweiterte Materialkunde soll die SchülerInnen zu Berufsgruppen führen, die diese verwenden.

Kreatives Gestalten ist das Kleine 1x1 der kreativen Hände.

Als wichtig betrachten wir das Heranführen zur Arbeit mit den Händen, Ideen realisieren die im Kopf entstehen und die Umsetzung dieser für unsere Jugend. Die Einbeziehung der Umweltökologie, Recycling, die Wiederverwertbarkeit von Materialien aus der Industrie oder der „Umverwertung“ von Industrieprodukten sind im kreativen Bereich notwendig und geben der Gestaltungsvielfalt die Möglichkeit zu individuellem Ausdruck.

UÜ-Leichtathletik und Krafttraining (LA) (1. – 8. Klassen)

Die Leichtathletik vereint alle Bewegungselemente, die für die Beherrschung verschiedenster Sportarten bedeutend sind. Lauf, Wurf, Sprung und Sprint sind die wesentlichen Aspekte und Techniken der Leichtathletik. In der Einheit geht es einerseits um die spielerische Umsetzung dieser Elemente, andererseits um die Verbesserung der Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit.

Angefangen vom Sprint, bis hin zum Hürdenlauf, Hochsprung, Weitsprung etc. sollen die verschiedensten leichtathletischen Disziplinen geschult werden. Speziell für Oberstufenschüler/innen soll ein Einblick ins Krafttraining geboten werden.

Hast du Lust, die Vielfalt und die Bewegungsmöglichkeiten der Leichtathletik kennen zu lernen und nebenbei deinen Körper in Form zu bringen? Dann ist diese Einheit genau das Richtige für dich.

Ziele: Freude und Spaß an der Leichtathletik

Teilnahme an Schulwettkämpfen bzw. an der NÖ – Laufolympiade
Verbesserung der Koordination und Kondition

UÜ-Maschinschreiben (MS) (2. – 4. Klassen)

Die SchülerInnen sollen das Tastenfeld der Schreibmaschine bzw. des PC´s kennen lernen. Im Laufe **eines** Semesters sollen sie mit Hilfe von Hausübungen und kurzen Diktaten das Zehn-Finger-System erlernen und richtig anwenden können.

Durch einen abwechslungsreichen Unterricht (Wörter suche, Rätsel) hat man die Möglichkeit, einfach und schnell etwas zu erarbeiten, das die Grundlage für jede weitere Arbeit am Computer bildet.

Die Rechtschreibung wird gefördert, Hausübungen, Referate und Projektarbeiten können von den Schülern kompetent erledigt werden.

Das Ziel dieser Lehrveranstaltung heißt: "Richtig schreiben, nicht schnell schreiben!"

UÜ-Mediation (MED) (5. - 8. Klassen)

Mediation ist eine Möglichkeit der Konfliktlösung ohne Sieger und Verlierer. Peer Mediation wird von SchülerInnen für SchülerInnen angeboten.

Außerdem sind die MediatorInnen auch MentorInnen für die ersten Klassen. An unserer Schule besteht bereits eine Mediationsgruppe, die Verstärkung sucht. Angesprochen sind SchülerInnen der Oberstufe mit starkem sozialem Engagement. Die Ausbildung zum Mediator/zur Mediatorin beschäftigt sich intensiv mit Konflikten (wie gehe ich mit Konflikten um, was sind Konflikte, Lösungsmöglichkeiten, Kommunikation), aber auch mit spielpädagogischen Ansätzen für die Betreuung der 1. Klassen in den SOZL-Stunden.

Diese Ausbildung findet von 28. bis 30. September 2017 in Raach am Hochgebirge statt und ist für alle, die neu zur Gruppe stoßen, verbindlich. Weitere Informationen folgen am ersten Montag des neuen Schuljahres (10-Uhr-Pause bei Pinnwand neben Supplierplan) und über eine WhatsApp-Gruppe.

UÜ-Multimedia (MUM) (3. - 8. Klassen)

Diese unverbindliche Übung richtet sich an musik- und tontechnisch interessierte SchülerInnen sowie an Instrumentalisten. Inhalt: Licht- und tontechnische Betreuung diverser Veranstaltungen im Veranstaltungssaal der Schule, Mischpult-Technik, Aufnahmeverfahren, CD-Aufnahme, digitaler Schnitt und Bearbeitung, Mikrofonierung, PA-Anlage Beschallung, Lichttechnik, arbeiten mit dem Notenschreibprogramm FINALE, mit Sequenzerprogrammen wie LOGIC, CUBASE SX oder REASON, Erstellung von Playbacks, Patterns und Eigenkompositionen im schuleigenen Tonstudio, Schnitt und Vertonung von Videoaufnahmen, Filmmusikerstellung;

Ziel: Erstellung von Songs im „Finale“; LOGIC und CUBASE, Erstellung von Playbacks für den Unterricht, eigenständige Betreuung diverser Veranstaltungen mit einer PA-Anlage, Licht und Video sowie die Erstellung von CD- und Videoaufnahmen mit professioneller Nachbearbeitung als Dokumentation.

UÜ-Musical Plays (MUS) (1. – 3. Klassen)

Wir spielen kleine Musiktheatergeschichten und Musical Plays.

Die Kinder singen, spielen, tanzen und musizieren mit ihren Instrumenten, kümmern sich um Kostüme und Bühnenbild sowie Requisiten und Plakate, ... bis das Gemeinschaftswerk aufgeführt werden kann.

Instrumentale Vorkenntnisse sind nicht Grundbedingung, Freude am Singen und Musizieren jedoch schon.

UÜ-Naturwissenschaftliches Praktikum (NATP) (1. -2. Klassen)

Im Naturwissenschaftlichen Praktikum werden physikalische und chemische Phänomene unter die Lupe genommen. Wer den Geheimnissen des Magnetismus, des Regenbogens oder des Wassers auf der Spur sein will ist hier richtig.

In kleinen Gruppen wird gebastelt, gemessen, gezeichnet, gegrübelt und gelernt, und jede Woche erwartet ein neues Experiment unsere Jungforscher.

Das Programm wird durch Besuche in Ausstellungen (z.B. Naturhistorisches Museum oder Technisches Museum) abwechslungsreich und spannend gehalten.

Mitzubringen sind gute Laune, Freude am Experimentieren und an den Wundern der Natur. Auf euer kommen freut sich

UÜ-Tanz und Gymnastik (TAG) (1 – 8. Klassen Mädchen)

Hast du Lust zu spielen, dich mit Musik zu bewegen, ein paar Schritte aus dem **Jazz-Tanz** zu erlernen, kleine Kunststücke mit **Handgeräten** (Bändern, Reifen, Bällen,...) auszuprobieren und einfach Spaß zu haben?

Dann bist du hier richtig!

UÜ-Ultimate Frisbee (ULT) (1. – 5. Klassen)

Angeboten für Mädchen und Burschen von der ersten bis zur fünften Klasse, sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Ziel ist das Erlernen bzw. Verbessern der Wurftechnik, erste taktische Konzepte kennen und können, den Spirit of the game erfahren und natürlich die Teilnahme am Ultimate Frisbee Schulcup.

UÜ-Volleyball (VOL) (1. – 4. Klassen, 5. – 8. Klassen)

Angeboten für Mädchen und Burschen von der ersten bis zur achten Klasse, sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Das Ziel liegt einerseits in einer gemeinsamen freudvollen Sportbetätigung und andererseits auch in einer ernsthaften Vorbereitung auf Wettbewerbe. (Schülerliga Volleyball für Mädchen bis zur vierten Klasse, Mixed Bewerbe für Ober- und Unterstufe).

UÜ-Vorwissenschaftliches Arbeiten (VWA) (7. Klassen)

Die UÜ VWA stellt eine Einführung in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens dar. Die Schülerinnen und Schüler sollen Schritt für Schritt in die Methodik und Denkweise eines „Forschungsprozesses“ eingeführt werden. Die Schwerpunkte der UÜ liegen in den folgenden Inhalten und Themen:

- Themenformulierung und Eingrenzung
- Entwicklung von Forschungsfragen
- Grundlagen des Projektmanagements
- Recherchemethoden
- Zitation
- Umgang mit wissenschaftlichen Texten
- Wissenschaftliches Schreiben
- Qualitative und quantitative Forschungsmethoden